

(A) **Präsident:**
Oberstmarschall Dr. Graf Bixthum von Eckstädt,
Erzellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister v. Sendewitz und die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Elterich und Dr. Koscher, Geh. Bauräte Schönleber und Krüger und Finanzrat Friedrich.

Anwesend 42 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich für heute entschuldigt: Se. Erlaucht der Herr Graf v. Schönburg-Glauchau wegen dringender Geschäfte, die Herren Graf v. Brühl-Renard und Staatsminister v. Meßsch wegen Unwohlseins.

Ein Urlaubsgesuch ist eingegangen von dem Herrn Grafen v. Einsiedel bis auf weiteres wegen Krankheit. Genehmigt die Kammer dieses Urlaubsgesuch? — Das ist der Fall.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Graf zur Lippe.

(B) (Nr. 636.) Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 23, den Entwurf eines Gesetzes, das Kirchengesetz zu weiterer Abänderung der Kirchenvorstands- und Synodalordnung betr.

Präsident: Ist gedruckt und verteilt worden und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 637.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Kap. 102 bis 110a des Rechenschaftsberichts für 1908/09, Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten usw. betr.

Präsident: An die dritte Deputation.

(Nr. 638.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des Gemeinderates zu Königswalde i. E. um Erteilung der Genehmigung zur Errichtung einer Gemeindeparkasse.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 639.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des Gemeinderates zu Reichenhain um Erteilung der Genehmigung zur Errichtung einer Gemeindeparkasse.

(Nr. 640.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des Deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags in Hannover, die reichsgesetzliche Regelung des Hufbeschlags betr.

(Nr. 641.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung (C) über die Petition des Dr. med. Mühlstädt in Leipzig, die Revision der ärztlichen Standesordnung betr.

(Nr. 642.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Beschwerde und Petition der Frau Pauline Böhschke geb. Pribuß in Dresden, Älteste des verstorbenen Königl. Bezirksarztes Dr. Hesse in Dresden betr.

(Nr. 643.) Beschwerde des Privatmannes Theodor Otto Zschoche in Meissen über angebliche Klassenurteile in der sächsischen Justiz.

Präsident: Die Gegenstände zu Nr. 639—643 an die vierte Deputation.

(Nr. 644.) Petition des Vereins für Handlungsgehilfinnen für Dresden und Umgegend zu Dresden zum Königl. Dekret Nr. 28, den Entwurf eines Volksschulgesetzes betr. 50 Druckstücke.

Präsident: Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Beratung. Vorläufig zu den Akten. Die Druckstücke sind zu verteilen.

(Nr. 645.) Petition des Vereins für christozentrischen Religionsunterricht zu Dresden, denselben Gegenstand betr.

Präsident: Auch diese Petition ist bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt gleichfalls dort zunächst zur Beratung. Vorläufig zu den Akten.

(Nr. 646.) Petition des Gemeinderates zu Niederplanitz um Errichtung einer Apotheke daselbst.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 647.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Kap. 99 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Taubstummenanstalten betreffend, mit Ausnahme des Tit. 7 der Abt. B.

(Nr. 648.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Kap. 100 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Stiftungsmäßige und privatrechtliche Leistungen der Staatskasse für Kirchen- und Schulzwecke betr.

Präsident: Die Gegenstände zu Nr. 647 und 648 kommen an die zweite Deputation.

(Nr. 649.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Kap. 88 bis 90 des Rechenschaftsberichts für 1908/09, Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts usw. betr.

Präsident: An die dritte Deputation.

(Nr. 650.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Kap. 92 bis 94 des Rechenschaftsberichts für